

ZDF-zoom: Was in Schule schief läuft

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 14. September 2018 12:04

[Zitat von yestoerty](#)

Ich find Schülerfeedback auch hilfreich, aber nur wenn es hilfreich ist. In einer Abiklasse gesagt zu bekommen, dass man zu oft Analysen macht (weil es nicht gut klappt) hilft nicht, genau so wenig wie: Sie bestehen immer auf ihren Unterricht, auch wenn die 3 Stunden davor ausfallen und das nervt.

Also Feedback einholen (auch mal nach einer Stunde oder neuen Methode) aber reflektiert annehmen.

Ja, das ist leider eine Komponente des Schülerfeedbacks, die nerven kann. Dass sie sich beschweren, dass man manche Themen langfristig übt und nicht sofort wieder vergisst. Dabei handelt es sich ja oft um elementares Grundwissen.

Mir sagt mein schwacher GK auch gerne mal wie eiskalt ich denn wäre und nie was ausfallen lasse. Tja, das geht halt im GK erst Recht nicht, es ist fast so viel zu tun wie im LK mit viel weniger Stunden und Schülern, die für alles länger brauchen. Da muss man eiskalt sein 😁